



**Pressekonferenz zum Start des AOK-Gesundheitsnetzwerkes  
AOK-Bundesverband, 10. Oktober 2017, Berlin**

**Statement von Dr. Jens Schick**  
**Vorstand der Sana Kliniken AG**

Es gilt das gesprochene Wort!

Die Sana Kliniken wollen die Gesundheitsversorgung in Deutschland aktiv mitgestalten. Ein grundlegendes Element neben der hochwertigen medizinischen und pflegerischen Versorgung der Patienten ist dabei die Implementierung von digitalen Angeboten und Strategien. Beim Thema Digitalisierung sieht sich Sana in einer führenden Rolle – in vielen Bereichen des Konzerns werden bereits digitale Konzepte getestet und umgesetzt. Bei der Ausgestaltung neuer sektorenübergreifende Versorgungsformen will Sana eine maßgebliche Rolle spielen und setzt hier auf eine verstärkte Vernetzung zwischen allen Akteuren.

Sana ist durch seine deutschlandweite Präsenz und seiner langjährigen Erfahrung bei der stationären und ambulanten Versorgung von Patienten ein idealer Partner für das AOK-Gesundheitsnetzwerk. Wir werden mit unseren Krankenhäusern als vernetzt denkender und handelnder Gesundheitsdienstleister wahrgenommen und verfügen nicht nur über Kliniken in allen Versorgungstufen, sondern eben auch über Medizinische Versorgungszentren und Arztpraxen, alleine in der Region Berlin-Brandenburg sind dies ca. 200. So können wir als Impulsgeber und aktiver Player gleichermaßen auftreten und ein wichtiges Thema langfristig und zum Wohle der Patienten mitgestalten.

Vom AOK-Gesundheitsnetzwerk und der Zusammenarbeit mit den Partnern erwartet sich Sana natürlich einen entscheidenden Mehrwert für die Patienten, aber auch wichtige Erfahrungen im Hinblick auf eine sukzessive Erweiterung des Netzwerks in andere Regionen. Denn auch dort wollen wir als deutschlandweiter Partner unsere Erfahrung zur Verfügung stellen. Wichtig ist Sana dabei, dass es sich um ein offenes Netzwerk handelt, an das weitere Akteure später ohne große Hürden angebun-

den werden können – das ist gerade im Hinblick auf die Etablierung neuer Konzepte zur Gesundheitsversorgung der Bevölkerung von größter Bedeutung. Insellösungen lehnen wir ab, Sana steht für vernetzte und vielfältige Strukturen sowie den Willen zur kontinuierlichen Weiterentwicklung.

Durch die große Reichweite der Akteure und die dahinter stehende Innovationskraft ist damit zu rechnen, dass es uns im Hinblick auf die elektronische Patientenakte gelingt, nicht nur wichtige Impulse zu geben, sondern auch Standards für die künftige Ausgestaltung zu setzen.

Wir sind der Überzeugung, dass der gemeinsam mit den Partnern des AOK-Gesundheitsnetzwerkes eingeschlagene Weg den Patientenwunsch nach mehr Datenautonomie – bei gleichzeitig größtmöglicher Datensicherheit – und Flexibilität perfekt widerspiegelt. Der Patient hat seine Daten stets zur Hand und kann selbst über die Verwendung und Weitergabe entscheiden. Weitere Effekte sind ein hoher medizinischer Mehrwert (durch die Vermeidung von Doppeluntersuchungen und dem schnelleren Zugriff auf Untersuchungsergebnisse) und eine wesentlich höhere Patientensicherheit.

#### **KONTAKT UND INFORMATION**

Kai Behrens | AOK-Bundesverband | 030 346 46 23 09 | [presse@bv.aok.de](mailto:presse@bv.aok.de)